

Das Hauptgebirge Europas sind die Alpen: im Westen von der Rhone, im Norden und Osten von der Donau, im Süden von dem Po umflossen. Sie bestehen aus hohen Gebirgsmassen, welche von vielen Thälern durchschnitten sind. Ihre Gipfel steigen bis nahe an 15000 Fuß auf, und da die Schneelinie hier etwa in 8000 Fuß Höhe liegt, so ist eine bedeutende Zahl derselben mit ewigem Schnee bedeckt, und an Gletschern wie an Schneefeldern sind die Alpen deshalb sehr reich, was hauptsächlich ihnen selbst wie den umliegenden Ländern die überaus reiche Bewässerung sichert. Die Pässe über die Alpen sind zahlreich und verhältnismäßig bequem, und dies erklärt es, weshalb die Alpen der Uebersteigung so wenig Hindernisse in den Weg legten. Von den Alpen aus ziehen sich die Apenninen durch Italien, und auf der östlichen Seite des adriatischen Meeres nach Osten durch die griechische Halbinsel das Balkangebirge.

Weitere gewaltige Gebirge sind die Pyrenäen zwischen Spanien und Frankreich, und das skandinavische Hochland. Außerdem sind die Hochgebirge von einem Kranz von Mittelgebirgen umschlossen, wie die Sevennen in Frankreich, und die deutschen Gebirge im Norden der Alpen und im Osten die Karpathen.

Im Osten von Europa dehnt sich eine weite Tiefebene aus, die westwärts über die Weichsel, Oder, Elbe und Weser bis zu den Rheinmündungen sich fortsetzt.

Das Klima Europas ist sehr verschieden: in Osteuropa ist der Winter streng, der Sommer heiß; es wehen trockene und rauhe Winde; je näher dem Ural und dem Eismeer, desto kälter. Das Leben in den ausgedehnten Grasflächen (Steppen) am schwarzen Meere ist noch fast ganz nomadisch. Von Nordost nach Südwest wird das europäische Klima immer heißer; Gibraltar mit den Affen auf brennender Felsenwand erinnert an das gegenüberliegende heiße, dürre Afrika. Im südlichen Spanien treten schon kleine Dattelpalmen auf, Südfrüchte gedeihen selbst noch an der Küste von Genua und die Oliven gehen noch an die Sevennen in Frankreich. Das gemäßigteste Klima, wo die Jahreszeiten im sanftesten Wechsel durch einander spielen, ist in Frankreich, Deutschland und England, das trotz seiner nördlichen Lage durch die mildere Seeluft einen gelinden Winter hat. Und in diesen drei Ländern ist auch vorzugsweise der Sitz europäischer Kultur. Das Klima ist nicht zu rauh und kalt, um die Regsamkeit des menschlichen Geistes zu unterdrücken, aber auch nicht zu warm, um die Thatkraft zu lähmen und zur Ueppig-